

Mittwoch, 3. November 2021,
19.30–21.30 Uhr im Bildungszentrum Burgbühl
(Saal Forum)



«... bis du zur Erde zurückkehrst, denn von ihr bist du genommen» (Gen 3,19).

Ein Vortrags- und Gesprächsabend mit Prof.in Dr. Silvia Schroer
(Uni Bern)

Abb.: Zeichnung
einer Alabasterplatte
aus dem Ninurta-
Tempel in Mari, frühes
3. Jahrtausend v. Chr.

 **KATHOLISCHE KIRCHE**
FREIBURG



weiter und weiter ...

Schweizerisches Katholisches Bibelwerk
Diözesanverband Deutschfreiburg

Der biblische Glaube an allein eine Gottheit (JHWH) und ihre umfassende Macht ist nicht einfach vom Himmel gefallen. Er hat sich entwickelt. Spuren dieses Entwicklungsprozesses finden sich auch in biblischen Texten. Die bekannte Berner Alttestamentlerin Silvia Schroer nimmt uns mit auf eine Entdeckungsreise durch biblische und ausserbiblische Texte und Bildwelten, die für diesen Prozess bedeutsam sind.

Als Ausgangspunkt, um Facetten eines sich entwickelnden Gottesbildes aufzuzeigen, wählt Silvia Schroer die Erde. Denn wenn in biblischen Texten von der Erde die Rede ist, steht häufig die Erd- und Vegetationsgöttin der kanaanäischen Religion im Hintergrund. Diese Göttin war nicht nur eine «Mutter alles Lebendigen», sondern wahrscheinlich auch mit den Vorstellungen vom Tod und den Toten verbunden. Das könnte ein Grund dafür sein, dass in der Entwicklung des israelitischen Glaubens an eine Gottheit die Totenwelt und das Leben nach dem Tod überraschenderweise sehr lange gar nicht in die Zuständigkeit des Gottes JHWH fielen.

Silvia Schroer, seit 1997 Professorin für Altes Testament an der Theologischen Fakultät in Bern, ist Autorin zahlreicher Publikationen im Bereich der Religionsgeschichte und Ikonographie Palästinas/Israels sowie der feministischen Bibelexe-gese.



Bitte denken Sie an ein **aktuell gültiges Covid-Zertifikat** (es gilt die 3G-Regel).

Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen. Sie ist zugleich die Mitgliederversammlung des Bibelwerks Deutschfreiburg. Der Abend wird vom Bibelwerk Deutschfreiburg gemeinsam mit der Fachstelle Bildung und Begleitung der Bistumsregion Deutschfreiburg getragen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Für weitere Informationen steht Markus Lau (markus.lau@kath-fr.ch) gerne zur Verfügung.